

o.t.n. | orthopädie.technik.nord

Aktiv und selbstständig leben

Moderne Beinprothetik ermöglicht komplexe Bewegungen und sportliche Betätigungen



Das Genium bildet die natürlichen Bewegungen fast identisch nach.

Beweglichkeit bleibt Lebensqualität. In jedem Alter und speziell nach einer Amputation der unteren Extremität gilt dies. Die Herausforderung, die optimale prothetische Versorgung nach einer Amputation zu finden, ist groß. Denn die Anforderungen an eine Beinprothese sind so unterschiedlich wie ihre Anwender. Eine entscheidende Rolle spielen neben der körperlichen Konstitution des Amputierten, das Alter, das Lebensumfeld und Freizeitverhalten. „Mit fachgerechter Anpassung der perfekt passenden Prothese gewinnen die Betroffenen

einen Großteil ihrer Lebensqualität und Mobilität zurück“, erklärt Stefan Fehlandt. Der Orthopädie-technikermeister und Inhaber von o.t.n. Neumünster, Wendenstraße 1, lädt am 13. April 2016 ab 16 Uhr zu einer Informationsveranstaltung ein, in der vier verschiedene High-Tech-Beinprothesensysteme der Firma Ottobock vorgestellt werden: das Kenevo, das Cleg 4 (wurde zur Markteinführung in Schleswig-Holstein erstmals beim Sanitätshaus o.t.n. vorgestellt), das Genium und das Genium X 3.

Für weniger aktive Menschen: Kenevo passt sich jeder Situation an

Die ersten Schritte mit einer Prothese gehen bedeutet: Schritt für Schritt Vertrauen aufzubauen. Dies gilt auch, wenn man weitere Hilfsmittel verwendet wie einen Gehstock oder sich grundsätzlich weniger bewegt. Erst, wenn das Vertrauen in das Prothesensystem wächst, wird man beweglicher und unabhängiger, beispielsweise von der Hilfe Angehöriger. Daher setzt das Kenevo einen klaren Fokus auf die Sicherheit. Das multisensorielle Kniegelenk ist die weltweit erste Versorgungslösung modernster Technologie speziell für die Bedürfnisse weniger aktiver Menschen - als Beinprothese setzt das Kenevo damit weltweit einen neuen Standard. Es unterstützt mit seinen extra eingerichteten Basisfunktionen in typischen Alltagssituationen. Darüber hinaus ermöglichen die verschiedenen Aktivitätsmodi eine hohe Anpassungsfähigkeit: Das Kenevo wächst mit den persönlichen Fähigkeiten mit, beispielsweise während der Rehabilitation, und passt sich genauso gut bei geringerer werdender Mobilität an.

Cleg 4 - viel Bewegungsfreiheit, hohes Maß an Sicherheit

Seit 1997 hat es mehr als 60.000

Versorgungen von Menschen mit einer Oberschenkelamputation gegeben. Studien belegen: Das neue Cleg 4 (seit 2015) ist in der neuesten Ausführung weiterhin verbessert worden und neben dem Genium X3 eines der sichersten Gelenke. Ob auf Treppen, Rampen, unterschiedlichen Untergründen oder beim Rückwärtsgehen - das Beinprothesensystem Cleg 4 stellt sich dynamisch auf verschiedene Alltagssituationen ein. Ein entspanntes Stehen mit leicht gebeugtem Kniegelenk ist intuitiv möglich. Ebenfalls neu ist die automatische Sitzfunktion. Mit ihrer Hilfe nimmt der Anwender nach dem Hinsetzen eine entspannte Position ein, da das Gelenk freischwingt. Das Design und die Möglichkeit, das Kniegelenk per App zu steuern sind neu. Und schließlich wurde der Stolperschutz auf ein noch höheres Level gehoben.

Natürlich gehen mit dem Genium

Natürliches Gehen, Treppensteigen im Wechselschritt, Hindernisse überwinden, Rückwärtsgehen, Stehen auch auf Schrägen: Mit der Markteinführung des Genium im Jahr 2011 gelang ein Durchbruch im Bereich der Knieprothetik. Menschen mit einer Beinprothese profitierten erstmals von völlig neuen Funktionen, sowohl in der Freizeit



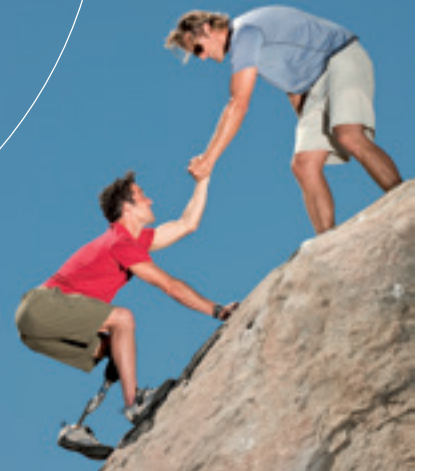
Das Kenevo unterstützt mit seinen extra eingerichteten Basisfunktionen in typischen Alltagssituationen.



Gehen, rennen, schwimmen: Mit dem wasser- und korrosionsbeständigen Genium X3 sind dem Anwender kaum noch Grenzen gesetzt.

seit 1996

„...um Menschen zu helfen!“



als auch beim Arbeiten. Durch das Feedback von Technikern und Anwendern wurde das innovative Konzept des optimierten physiologischen Gehens (OPG) sowie die intuitive Steuerung weiter verbessert. Das Genium bietet die Möglichkeit, den physiologischen Gang nahezu naturgetreu nachzubilden. Durch Schonung des kompletten Bewegungsapparates kann so orthopädischen Folgeschäden vorgebeugt werden. Anwender können ihr Genium jetzt zudem ganz bequem per Smartphone mit der Cockpit App für Android-Geräte steuern. Alles für das eine Ziel: ein aktives Leben.

Das wasserfeste Genium X3

Körperlich anspruchsvolle Berufe, mit Kindern spielen und schwimmen, sportliche Freizeitaktivitäten, Urlaub am Meer sowie Situationen, in denen Wasser, Staub oder Sand eine Rolle spielen – das sind die idealen Bedingungen für das Genium X3. Denn die größte Stärke des Genium X3 ist seine Robustheit. Es ist wasserfest und korrosionsbeständig. Zusätzlich besitzt es Extras wie die Walk-to-run-Funktion, mit der man leicht vom Gehen ins Laufen wechseln kann. Mit dem Genium X3 sind dem Anwender kaum noch Grenzen gesetzt. Das Genium X3 basiert auf dem Genium. Die Technologie ermöglicht intuitive und natürliche Bewegungen selbst beim Rückwärtsgehen, alternierenden Treppensteigen, Gehen mit wechselnden Geschwindigkeiten und Schrittlängen. Zuletzt wurde das natürliche Gehen weiter optimiert. Das Gelenk lässt sich auch ganz einfach per Cockpit App steuern.

Sanitätshaus

Prothesen-Atelier

Orthopädietechnik

Schuhtechnik

Reha & Pflege

Kinderversorgung

Lauf- & Bewegungslabor

7 Kompetenzen unter einem Dach

Profitieren auch Sie von unserem modernen Konzept.

Wendenstraße 1
24539 Neumünster
Parkplätze vor dem Haus
Telefon: 04321/9794-49
Telefax: 04321/9794-47
E-Mail: info@o-t-n.de
www.o-t-n.de

Zertifiziert gemäß
DIN EN ISO 13485:2003

o.t.n
orthopädie.technik.nord

Vorstellung von drei elektronisch gesteuerten Beinprothesen

Spezialisten liefern beeindruckende Details zu den Kniegelenken; drei Oberschenkelamputierte Anwender schildern Ihre persönlichen Erfahrungen.

Am 13.04.16 von 16:30 – 19:00 Uhr (inkl. Imbiss)
o.t.n Wendenstraße 1, 24539 Neumünster

Anmeldungen erwünscht unter info@o-t-n.de oder Tel.04321/979449 bei Herrn Fehlandt